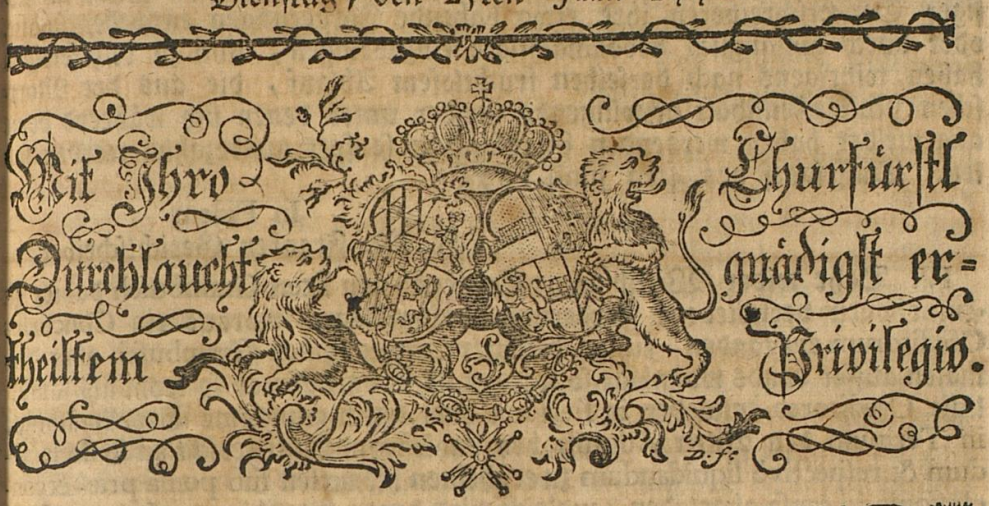
Numero 26.

Dienstag, den 25ten *Junii* 1771.



Gülich- und Bergische Wöchentliche Nachrichten.

Hohe Herrschaftliche - Verpachtungen.

I. Dem Publico wird hiemitten bekant gemacht, wie daß auf Freytag den 28ten lauffenden Monats Junii im Dorf Hamm im Wirthshauß zum todten Vogel genant Nachmittags um drey Uhr das diesjährige May Graß auf den Churfürstl. Wehrteren Wallscheid, Schandert, Typers Ablhang Draep und Laußwehrt dem Meistbietenden Summenweise aus verpfachtet werden sollen, wohe sich alsdan Lusttragende einfinden können.

II. Dem Publico wird hiemitten bekant gemacht, wie daß auf Freytag den 28ten dieses Morgens um 10 Uhren in der Oberkellerey dahier die Chaisen à porter auf annehmliche Conditionen dem Meistbietenden aufs neue verpfachtet werden sollen, wohe sich Lusttragende alsdan einfinden können.

Edictal Citationen.

III. Nach jüngsthin erfolgtem Ableben dahiesiger Winkelierers Ehefrau Marx auf der Bergerstraß im Mühlenrädgen, und hierauf beschehene Anmel-

Anmeldung einiger derselben Glaubiger, wird denen sämtlich an ersagter Ehefrau Marx zu forderen habenden Creditoren hiemit eine drey wochige Frist dergestalt peremptorie angesetzet, daß innerhalb dieser Zeit, in hiesiger Gerichtschreiberey ihre etwa habende Forderungen entweder selbst, oder durch hinlänglich bevollmächtigte einzubringen, und zu rechtfertigen haben, widrigens nach derselben fruchtlosem Ablauf, die aus der Marxschen Nachlassenschaft erzwingende Gelder unter denen sich während deme angemeldet haben werdenden Glaubigeren so fort ausbezahlet werden sollen. Düsseldorf den 4ten Junii 1771.

In Fidem
J. M. Franken Gerichtscheiber.

IV. Dahe wider Wittib nunc Erbgenahmen Lten Grambusch dahier zu Hunshoven verschiedene Forderungen eingeklaget, woraus ein Concursus Creditorum entstanden, einige besagter Erbgenahmen Grambusch aber dermalen ausser Lands wohnhaft, so werden sie Erbgenahmen so wohl als sämbtliche Creditores entweder in Personis oder durch gnugsame Bevollmächtigte in Termino den 26ten Augusti bey dahiesigem Amtsgericht ad se declarandum & respectivè liquidandum zu erscheinen hiemitten sub pœna præ- & conclusionis in causa abgeladen, zugleich wird denen Glaubigeren sothaner Terminus zu Justificirung ihrer Forderungen peremptorie sub pœna perpetui silentii vorbestimmet. Geylenkirchen am Gericht den 11ten Junii 1771.

In Fidem & pro Extractu Protocolli
H. Nuß Gschber.

V. In Sachen Concursus Creditorum wider Joan Rudolph Gohr werden erstgemelte Creditores dergestalt abgeladen, daß dieselbe nach Verlauf sechs Wochen (worab denenselben 14. Täge pro 1mo, 14. Täge pro 2do und 14. pro 3tio & ultimato Termino peremptorie anberaumet werden) den 27ten künftigen Monats Augusti Vormittags 10. Uhr auf dem Rathhaus dahier coram Judicio ihre Schuldforderungen unter Straf ewigen Stillschweigens vorbringen, und rechtmäßig berichtigen sollen. Deuren am Haubtgericht den 11ten Junii 1771.

In Fidem
J. W. Schlömer Gschber.

Gerichtliche Verkauffungen.

VI. In Executions-Sachen Wittiben Arnoldi Xanten wider J. F. von Serveny wird Terminus Distractionis leztgemeltes in hiesiger Statt auf der Mühlenstraß gelegen- und auf 65. Rthlr. taxirtes Häusgen, sodan desselben

ben vor der Mühlenpforten hieselbst in der Broicherstraß gelegen = und auf 35. Rthlr. taxirten = ans Haus Wickerath lehnrührigen Gütgens auf Donnerstag den 4ten negstkünftigen Monats Julii Vormittags 10. Uhren dahier aufm Ratthaus vorbestimmet. Dahlen den 12ten Junii 1771.

Pro Extractu Protocolli
Wilh. Mühlenweg Gschber.

VII. In gnädigst committirter Executions = Sachen verwittibten Freyfrauen von von Spies zu Rath wider Domcüsteren zu Worms (Tit.) Grafen von Leerod zu Born, und curatores deren Minderjährigen Gräfinnen von Leerod Oberchorbischofen zu Trier Freyherrn von Schmidburg und Scheffen zu Aachen Wyrle wird in gefolg gnädigster Befehlen vom 29ten Maji jüngst zu Distrahirung deren heut widerhohlt taxirter zum Rittersitz Eggerath gehöriger Länderey Stucken, so viel zu Abtödtung des Judicati ad 5000 Rlr. Dotal-Gelderen, 1666 Rlr. 40 Stüber agio, und à 1ma Januarii 1762. erfallenen Interesse fort Kösten erforderlich, auf Dienstag den 9ten Julii nechst Nachmittags 1 Uhr in dem nechst anstossenden Dorf Keyenberg in dasigem Scheffen Laurenzen Schiller Behausung bestimt, mit dem hiebey verkündigten Zusatz, daß dem Freyherrn von Leerod zu Leerod kein Jus contradicendi zustehe. Jüchen den 19ten Junii 1771.

Vi Clemeniissimæ Commissionis.
J. P. Katz.

VIII. In Sachen Geheimrathen Fabricius wider Eheleuthe Zanders, wird auf Anruffen des ersteren Terminus zu Verkauffung des denen leztbesagten Eheleuthen zuständigen dahier auf der Oberenstraß gelegenen Hauses, des vor dem Oberthor gelegenen Gartens, und zweyer Stücker Landes, deren eines am Homberger Dieck, und das andere vor dem Bechemerthor gelegen ist, und zusammen auf 235 Rthlr. taxiret worden seynd, auf Freytag den 5ten Julii um die 2te Nachmittags Stund in hiesigem Wirthen Hellersberg Behausung angesetzet. Ratingen am Stattgericht den 8ten Junii 1771.

In Fidem
M. Schönen Gerichtschreiber.

IX. In abgeurtheilter nun Executions = Sachen Erbgenahmen Bell wider Freyherrn von Dorth zur Horst wird zu gehorsamster Folgleistung des die ohnausgestellte Distraction ad Clementissimum Rescriptum gebiehtenden gnädigsten Befehls vom 27ten Maji frischhin zu Distrahirung des Hauses Flaßrath und dessen jetzigen Zubehörungen Terminus auf Montag den 8ten Julii künftig Vormittags 10 Uhren am Gerichtshauß in Jüchen bestimt, darzu

der

der Freyherr Impetratus auch die Curatores der Minderjährigen zu Besorgung des etwa dienlich oder nöthig erachtenden mit abgeladen. Jüchen den 6ten Junii 1771.

Pro Extractu
Brands Gerichtschreiber

X. In Sachen Hofrath Schwarz, wider Procuratoren Niederwald, wird die dahier auf der Flingerstraß gelegene Niederwalds-Behausung nunmehro den 11ten künftigen Monats Julii, Vormittags 11 Uhr, auf hiesigem Rathhauß dem Meistbietenden zum Ankauf für den Tax ad 925. Rthlr. ausgesetzet werden. Düsseldorf am Gericht den 20ten Junii 1771.

In Fidem
J. M. Franken Gerichtschreiber.

XI. In gnädigster Commissions-Sachen Dechand und Capitularen zu Düsseldorf wider Freyherrn von Calcum genant Lohausen wird zu abermaliger Versteigerung des auf 48807. Rthlr. 20. Stüber werth geschätzten Rittersitzes Lohausen dergestalt novus Terminus auf Dienstag den 2ten Julii künftig binnen Calcum in des Cüstern Behausung um die 2te nachmittagige Stund angesetzet, daß die Taxa von denen zu solchem End vorhin adhibirten Taxatoribus benentlich Scheffen des Amts Mettman Winanden Dohm und Peter Straaten gemäßiget werden solle. Ratingen den 15ten Junii 1771.

In Fidem
M. Schönen Gschber.

XII. In Sachen Johan Henrichen Brabänder wider Rüttger Nöete, und Vormündern Johan Caspar von Hagen, und Johan Caspar Wegman, soll das dem Beklagten und dessen minderjährigen Kindern zugehörige, dahier auf der Gathen auf steurbahrem Grund gelegene, auf 700 Rthlr. angeschlagene Hauß samt Garten den 3ten künftigen Monats Julii, Nachmittags Klocke 3 Uhren dahier gerichtlich verkauffet werden; Lustragende können sich also in Termino melden. Elverfeld den 20ten Juny 1771.

In Fidem
Schnabel Gerichtschreiber.

Ohngerichtliche Verkauffungen.

XIII. Es wird nochmalen dem Publico hiemit bekant gemacht, daß der Freyherr von Bruch künftigen Donnerstag den 27ten dieses sein aufm Wall dahier gelegene von Rosendahlische Behausung aus freyer Hand in des Gastgebern Rörs Behausung Nachmittags 2. Uhren zu verkauffen gesinnet seye. Lusthabende können sich daselbst melden.

XIV.

XIV. Die Erbgenahmen Gennepers seynd willens ihre hieselbst auf der Rheinstraß zwischen Geheimrath Hagens und Weinhändlern Schultheiß gelegene Behausung aus freyer Hand zu verkauffen, Kauflüstige können sich beym Verleger dieser Nachrichten melden.

Es ist zu verpachten.

XV. Auf dem Mühlenwahl hieselbst neben dem General-Landmesser Nosthoven ein angenehm gelegenes Hauß, als 5 Zimmer eine Küch Keller und Speicher.

XVI. Sodan in einer wohlgelegener Strassen 2 tapezierte Zimmeren

Es wird gesuchet

XVII. Von einem Unterthan im Amt Angermund, auf ein Guth 1200 Rthlr. wehrt, ad 500 Rthlr. gegen billige Interessen und eine gerichtliche Verschreibung.

Es wird gefordert

XVIII. Ein loßlediger Mensch, welcher als Gärtner und zugleich als Jäger dienen kan, und mit glaubhaften Zeugnüssen seines Wohlverhaltens halber versehen ist, derjenige so hierzu fähig und Lusttraget, kan sich je eher je besser, bey der Expedition dieser Nachrichten melden.

Dienstsuchende.

XIX. Eine Persohn von braven Leuten aus hiesigem Amt 22 Jahr alt, suchet Dienst als Säugamme bey einer Herrschaft,
Ueber vorstehende vier Articulen giebt die Expedition dieser Nachrichten das Nöthige an Hand.

Nachrichten.

XX. Maurermeister Köhler hieselbst auf der Bergerstrasse wohnhaft machet andurch bekant, daß seine Ziegelsteine würklich fertig seyen, und damit männiglich nach belieben dienen könne. Auch seynd bey ihme zu haben Hausteine Geschilsen, Hausteine Trittlingen, Thüren und Fenster Knoden, wie auch Hausteine Platten.

XXI. Bey Carl Federau auf dem Hundsrücken sind wieder die beste Sorten von Bethfederen zu haben.

Der

XXII. Der auf hiesiger Mühlenstrasse wohnende Bürger N. Nicodem, erbietet seine Dienste in allerhand Holzschnitte zu Tapeten, in Buchdruckereyen, Bildhauerarbeit, Lebkuchen-Formen rc. in allerbilligsten Preisen.

Angekommene Herrschaften und Reisende.

Den 17ten Junii, Freyherr von Loe und von Bentink einkommen. Kaufleute, Kirschbaum von Sohlingen, in der Stadt Siegburg. Müllen und Siebel von Elverfeld durchgereiset.

Den 18ten, Frau von Twickel nebst ihrer Fräulein, im Antonio. Kaufleute, Eichholz von Mülheim an der Ruhr, im goldenen Berg. Schaffman von Unna, im Schelfisch. Van Eick von Mülheim an der Ruhr, im Anker. Zimmer von Elverfeld, im Prinz von Oranien. Verhuff von Ronsdorf, bey Zolleinnehmern Clasman. Frau von Ritz durchgereiset. Fräulein von Beissel einkommen.

Den 19ten, Abtißin von Bornheim nebst Fräulein von Gymnich und von Rees einkommen. Churbayerischer Hof-Factor N. Wertheimer durchgereiset. Kaufleute, Teschener und Schnitzler von Grefrath, im Schelfisch. Eickhorn und Knecht von Sohlingen, im Anker.

Den 20ten, von Kolb einkommen. Canonicus Waler von Kayserswerth, bey Thum. Secretarius von der Gahr vom Freyherrn von Trips, im Antonio. Kaufleute, Gohl und Fuchs von Frankfurt, im 2brückerhof. Mumkenbeck und Brett von Elverfeld, im Anker. Ernst und Wagner von Ronsdorf, bey Zolleinnehmern Clasman. Teschen von Elverfeld, im Schelfisch.

Den 21ten Junv, Kayserlicher Haubtman N. von Kerkering durchgereiset. Hofcavalier N. von Aurat und Stallmeister vom Graff von Bentheim durchgereiset. Kaufleute, Fassol von Wesel im Schelfisch. Lausberg von Frankfurt, bey Hofcammerrath Jacobi. Manskob von Sohlingen, Tirion von Crevelt, im 2brückerhof. Ruhl von Wald, bey Zolleinnehmern Clasman. Van Roth von Cöln, im Prinz von Oranien. Graf von Schellard, im Waldeckerhof.

Den 22ten, Zwey Engelländer N. Rodt und Hencking, im 2brückerhof. Kaufman Botte von Cöln, in der Statt Siegburg. Geheimrath von Hogerbach im Trierischenhof.

Den 23ten, Freyherr von Quadt und Frau von Beck von Cöln, im Antonio. Geheimräthin Süchting von Elverfeld, bey Geheimrath Schmitz. Licentiat Sebastiani von Mayntz, wuste kein Logis anzugeben. Kaufleute, von der Nüll von Elverfeld und Cüster von Mülheim, im Anker. Siebel von Elverfeld, im 2brückerhof.

Bey

Bey hiesiger Residenz den Rhein auf- und abgefahrene fort angekommene Schiffe.

Den 17ten Junii, Clemens Ingenohl von Cöln nach Holland mit oberländ. Waaren. Erich Scheidman nach Mülheim am Rhein, und Prinzen nach Benrath mit schwarzen Brand.

Den 18ten, Henrich Bergholt aus dem Clevischen nach Cöln mit holländischen Waaren.

Den 19ten, Jan Louis aus Holland nach Cöln mit holländ. Waaren. Bellis von dem Essenberg und das Grimlinghauser Wochenfähr mit Früchten ankommen.

Den 20ten, Everhard Neuhausen aus Holland nach Cöln mit holländischen Waaren, und Herman Mühlenbeck von Cöln nach Mühlheim an der Ruhr ledig.

Den 21ten, Gerret Haentgens aus Holland nach Cöln mit holländischen Waaren. Andres Esser von hier nach Cöln mit Zucker. Jacob Astorf von Rüdesheim mit Reisenden ankommen.

Den 22ten, Joan Coblenz nach Cöln mit schwarzen Brand und Johan Faber von Cöln nach Weesel ledig.

Den 23ten, Caspar Bergheim von Mülheim an der Ruhr nach Cöln mit Früchten und schwarzen Brand.

Verzeichnüs deren in hiesiger Residenz gebohren, verehligten und beerdigten.

Getaufte.

Catholische. Den 15ten, Johan Nicolas Aloys., Sohn des Johan Noll und Anna Margareth Langorsch. Johan Henrich Ignatius Anton, Sohn des Johan Olberz und Gertrud Withofs. Helena Catharina Gertrud, Tochter des Engelbert Lovien und Maria Sophia Jansens.

Den 16ten, Johan Leonard Joseph, Sohn des Henrich Herman und Christina Mors. Carolina Catharina Petronella, Tochter des Theodor Lohman und Anna Elisabeth Clausens.

Den 18ten, Catharina Christina Friderica, Tochter des Hofcammer-Rechensmeister Johan Henrich Busch und Maria Agnes Thies. Zwillinge Anna Catharina Christiana, Louisa Catharina Philippina, Töchter des Auditor vom Prinz von Birkenfeldischen-Regiment Franz Peter de Berenklau und Anna Regina Samesreutherin.

Den 19ten, Joan Wilhelm, Sohn des Caspar Kesseler und Christin Gertrud Schopens.

Den 21ten, Christin. Gertrud Aloysia, Tochter des Chirurgi Joan Simon Petzmeyer und Anna Catharina Stoffels.

Luthe-

Lutherische. Den 16ten Junii, Joan Georg Nicolaus, Sohn des Joan Georg Hülsel Soldaten beym Ostenischen Regiment und Anna Dorothea Claußin.

Verehelichte.

Catholische. Den 16ten, Marx Wittiber mit Christina Zimmerman bürtig aus Nephten im Siegischen.

Den 22ten, Johan Mathias Matheis bürtig in Viersen mit Dorothea Wolfs.

Beerdigte.

Catholilische. Den 18ten, Joseph Vogels Schlossermeister alt 32 Jahr.

Den 19ten, Herman Henrich, Sohn des Schlossermeister Langenberg alt 8 Jahr.

Wechsel-Cours.

Elverfeld den 22ten Junii 1771. in Carolin zu 7. Rthlr. $\frac{1}{3}$.

Amsterdam courent 61. $\frac{1}{4}$. *Rotterdam, Dort* 61. *Paris, Bordeaux* 91. $\frac{2}{3}$. *Lyon* 92. *Hamburg, Bremen in Louis d'Or à* 5. 118. $\frac{1}{2}$. *Frankfurt alpari.*

Cöln den 21ten Junii 1771. in Carl d'Or à 7. Rthlr. $\frac{1}{9}$.

Amsterdam 155. $\frac{3}{4}$. *Rotterdam, Dort* 155. $\frac{1}{2}$. *Paris* 88. $\frac{3}{8}$. *Lyon Payement des paques* 88. $\frac{1}{2}$. *Bordeaux* 87. $\frac{3}{4}$. *Frankfurt alpari.*

Früchten-Preiß von nachfolgenden Orten.

Stätte	Sittard		Deuren		Gülich		Cöln		Neuß		Düsseld.		Elvfeld		Mülh.	
p. Malder	rt.	alb.	rt.	alb.	rt.	alb.	rt.	alb.	rt.	alb.	rt.	alb.	rt.	alb.	rt.	alb.
Weitzen	9	78	10	16	9	40	6	66	9	=	9	40	13	=	9	48
Roggen	9	36	10	12	9	20	6	60	8	20	9	20	11	70	8	32
Gersten	5	50	6	24	5	60	4	40	5	40	6	=	=	=	5	6=
Haaber	3	30	=	=	3	=	2	20	2	60	3	30	=	=	3	=
Buchweitzen	5	8	=	=	=	=	=	=	5	20	5	60	=	=	=	=
Saamen zum Oelschlagen	8	20	=	=	=	=	=	=	8	15	=	=	=	=	=	=

Gegenwärtige Nachrichten werden verfasset, gedruckt, und alle Dienstag ausgegeben bey Steuercamerey-Verwandten ZEHNPFENNING, in Düsseldorf.